

ZUSAMMENFASSUNG DER II. IDEENSCHMIEDE

Die Gemeinde Nuthe-Urstromtal wird bis zum Juni 2023 ein Gemeindeentwicklungskonzept als kommunale Richtschnur und Orientierungspunkt für die Zukunft aufstellen.

In verschiedenen Beteiligungsformaten konnten sich dazu auch die Bürgerschaft einbringen. Insgesamt wurden zwei Ideenschmieden, eine Online-Umfrage und Expertenrunden mit Ortsvorstehern, Gemeindevertretern und Verwaltung durchgeführt.

Am 25.04.2023 um 18:00 Uhr, fand im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung in Ruhlsdorf die II. und letzte Ideenschmiede für das Gemeindeentwicklungskonzept für die Öffentlichkeit statt. Etwa 15 Teilnehmer fanden sich ein.

Inhalt der II. Ideenschmiede war die Präsentation des Leitbildes und Handlungskonzeptes mit den Handlungsfeldern und Maßnahmen, welches durch das Planungsbüro Bruckbauer & Hennen GmbH vorgestellt wurde. Die Präsentation zur Veranstaltung steht auf der Internetseite zum Download bereit.



Das Leitbild teilt sich in Entwicklungsgrundsätze und strategische Ziele die bis zum Jahr 2040 verfolgt werden sollen. Es hat sich maßgeblich aus den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung ergeben.



Als Handlungsfelder wurden festgesetzt:

- Siedlungsstruktur, Bauen und Wohnen
- Bildung und soziale Infrastruktur
- Mobilität und technische Infrastruktur
- Wirtschaft und Arbeit
- Landschaft und Natur

In den fünf Handlungsfeldern werden Maßnahmen und Projekte verortet, die eine unterschiedliche Priorität für die Entwicklung der Gemeinde haben werden. Im Nachgang gab es noch einmal die Möglichkeit aktiv mitzuwirken. Gemeinsam mit den anwesenden Bürgern wurden Prioritäten per Punktevergabe ermittelt.



Damit ist der umfangreiche Beteiligungsprozess zum Gemeindeentwicklungskonzept beendet. Es folgen interne Abstimmungen zwischen Verwaltung und Planer, bevor es dann noch vor der Sommerpause zur Beschlussfassung in der Gemeindevertretung kommt.

ERGEBNIS

Handlungsfeld: Siedlungsstruktur, Bauen und Wohnen

Erhalt der historisch gewachsenen Siedlungsstrukturen	
Pflege und Erhalt der historischen Zeitzeugnisse und ortsbildtypischen Bausubstanz	3
Stärkung von Ortsmitten und Erhalt der historisch dörflichen Strukturen	1
Innenentwicklung, Verhinderung des Ausbaus von Splittersiedlungen und maßvolle Ortsrandbebauung	0
Erhalt und Stärkung vorhandener Nutzungsmischung	1
Wohnbaupotentiale aktivieren²	
Integrierte, vorausschauende Baulandentwicklung	2
Aktivierung von Leerstand, innerörtliche Baulücken, Bauen in zweiter Reihe	1
Forcierung von alternativen Wohnformen	4
Wohnumfeldgestaltung	0
Grundfunktionalen Schwerpunkt entwickeln	7

Handlungsfeld: Bildung und soziale Infrastruktur

Bildungsangebote langfristig sichern	
Bedarfsgerechte Weiterentwicklung der schulischen Bildung	2
Bedarfsgerechte Entwicklung von Betreuungsangeboten für Kinder (Kitas, Horte)	5
Förderung der (Breiten-)Sportangebote	2
Kooperationen zwischen Bildung und Wirtschaft forcieren	1
Gesundheitliche Versorgung sicherstellen	
Sicherung der ärztlichen Versorgung durch Nachbesetzung der Praxen bzw. innovative Angebote	6
Betreuungsangebote für ältere u. behinderter Bürger ausbauen	1
Weiterentwicklung Beratungsangebote und Vernetzung	0
Angebote für Spiel und Freizeit erhalten und ausbauen	
Aufenthaltsorte/ Treffpunkte in den Ortsteilen schaffen und erhalten	2
Förderung des Miteinanders der Generationen	0

Spiel-/Sportplätze und Badestellen (durch Patenschaften) pflegen und entwickeln	3
Angebote für Kinder/ Jugend und Betreuung erhalten	1
Sicherung und Stärkung des kulturellen Lebens	0
Gemeinsame Identität fördern	
Förderung der Nachbarschaftshilfe und des Ehrenamtes	2
Vereinskultur fördern/ Bürgerschaftliches Engagement unterstützen	0
Vermittlung von Geschichte an Bürger und Touristen	1
Service- und zukunftsorientiertes Verwaltungshandeln etablieren	
Bürgerfreundliche und moderne Verwaltung	2
Ortsvorsteherstruktur erhalten/weiterentwickeln	0
Sicherung der Transparenz und Öffentlichkeitsbeteiligung	0
(Inter-)kommunale Zusammenarbeit stärken	1

Handlungsfeld: Mobilität und technische Infrastruktur

Verkehrsinfrastruktur bedarfsgerecht ausbauen	
Bedarfsgerechte Instandsetzung Straßen u. Wege (inkl. Regenentwässerung)	1
Innerörtliche Verkehrsberuhigung, insbesondere an den Bundes-/Landesstraßen oder Engstellen	2
Ausbau des Radwegenetzes, auch überregionale Anknüpfung	10
Optimierung des Fußwegenetzes (inkl. Beleuchtung)	0
Barrierefreiheit fördern	0
Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs	
Attraktivitätssteigerung des Bahnanschlusses Woltersdorf	1
Busverbindungen (über-) regional ausbauen	5
Infrastruktur ÖPNV ausbauen	0
Alternative Mobilitätsangebote/ Etablierung neuer Bedienformen	2
Leistungs-fähigkeit der Feuerwehr erhalten	
Sanierung der Feuerwehrgerätehäuser/ Bereitstellung von Technik	5
Verbesserung Löschwasserversorgung	1
Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren/ Akquirierung von Kameraden	2

Synergien zwischen Nachbar-Feuerwehren forcieren	0
Zukunftsorientierte technische Infrastruktur sicherstellen	
Digitale Infrastruktur stärken	4
Technische Infrastruktur für Ver- und Entsorgung an die aktuellen Standards heranführen	0
Elektromobilität (PKW und Fahrrad) ausbauen	1

Handlungsfeld: Wirtschaft und Arbeit

Nahversorgung sichern	
Woltersdorf als Grundfunktionalen Schwerpunkt etablieren	1
Kleinstangebote in den Ortsteilen sichern	1
Angebote fahrender Händler sichern und ausbauen	0
Erreichbarkeit der Nahversorgungszentren ermöglichen	4
Förderung bzw. Unterstützung bestehender und neuer Unternehmen zur Schaffung wohnortnaher Arbeits- und Ausbildungsplätze	
Erhalt der Landwirtschaft als Wirtschaftsgrundlage	2
Ausbau regionaler/ innovativer Vermarktungsstrukturen	0
Gewerbeflächenentwicklung und -vermarktung intensivieren	0
Kooperationsmodelle mit Unternehmen/ Unternehmensgespräche	0
Ansiedlung von neuen Unternehmen forcieren, Nachfolgeakquise/ Patenschaften für Existenzgründer	3
Schaffung eines vielfältigen Naherholungs- und Freizeitangebots	
Ausbau der Kultur- und Freizeitangebote	1
Ergänzung des touristischen und gastronomischen Angebots	0
Touristische Vermarktung	1
Ausbau erneuerbarer Energien	
Klimaneutrale Ansätze und erneuerbare Energien weiterdenken	3
Regionale Wertschöpfungsketten nutzen und erweitern	6

Handlungsfeld: Landschaft und Natur

Erhalt und Erlebarmachen des Naturraums	
Grünanlagen in den Ortslagen und an öffentlichen Wegen/Plätzen pflegen	2
Naturverträgliche Freizeitangebote /-infrastruktur erhalten und weiterentwickeln	3
Erhalt und Entwicklung der Flächen unter Naturschutz und Naturdenkmäler	0
Landschaftspflegerische Maßnahmen umsetzen	7
Forcierung von Umweltbewusstsein in den Bildungseinrichtungen/ Zusammenarbeit mit Naturpark	2
Klimaschutz und Klimafolgeanpassung	
Wiedervernässung Niedermoore	0
Gewässerpflege und -entwicklung	3
Ökologischer Waldumbau	6
Klimafolgeanpassung der kommunalen Gebäudesubstanz	0